# Zu diesem Heft

Autor(en): **Spieler, Willy**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **96 (2002)**

Heft 3

PDF erstellt am: **25.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

Am Abend des 22. Februar hat uns die **Nachricht von Vre Karrers gewaltsamem Tod** in Merka (Somalia) erreicht. Eben noch lasen wir in einem ihrer letzten Briefe, es sei grauenhaft, was der Krieg in Somalia angerichtet habe. Aber auch: «Einzig der Gedanke, dass wir dran bleiben und ja nicht dem Fatalismus verfallen sollen – niemals! –, hielt mich aufrecht.» Am Anfang des Hefts steht ein Nachruf von **Verena Büchli** und dem **Redaktor.** Seite **69**

**Vre Karrers** neue «Briefe aus Somalia» wurden schon im letzten Heft angekündigt. Es sind nun die letzten Briefe unserer Freundin geworden. Noch einmal ermutigt sie uns durch ihr Beispiel, für den Frieden einzutreten und der Gewalt gewaltfrei Widerstand zu leisten. Vre Karrer warnt aber auch in Richtung USA, dass der sog. Krieg gegen den Terror in Somalia selbst wieder terroristische Züge annimmt. Seite **72**

Mit **Peter Niggli,** dem Geschäftsleiter der Arbeitsgemeinschaft der Hilfswerke, führte der Redaktor das NW-Gespräch über die Auswirkungen des letzten Weltsozialforums in Porto Alegre. «Eine andere Welt ist möglich», war der Leitspruch dieser Gegenveranstaltung zum WEF. Peter Niggli zeigt Alternativen auf, die den globalen Kapitalismus wenn nicht überwinden so doch zivilisieren könnten. Seite **80**

In den letzten Wochen hatten wir den Tod einer weiteren engagierten Christin zu beklagen. Die Theologin **Marga Bührig,** langjährige Gesamtleiterin von Boldern und später Präsidiumsmitglied des Ökumenischen Rates der Kirchen, ist am vergangenen 13. Februar gestorben. **Reinhild Traitler** würdigt das Engagement der grossen Feministin für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung. Seite **90**

Der anschliessende Beitrag ist mit «Der Streit um das Erbe» überschrieben. **Marga Bührig** bezeichnete diesen Text als ihr «Testament». Er gibt ein Referat wieder, das die Verstorbene am Deutschen Evangelischen Kirchentag 1997 in Leipzig vorgetragen hat. Seite **92**

Eindrückliche Frauenporträts, u.a. auch eines von Marga Bührig, enthält der Film «Sottosopra. Die schönste Revolution des 20. Jahrhunderts» von **Gabriele Schärer. Ina Praetorius** unterhält sich mit der Filmemacherin darüber, wie sie das «Ende des Patriarchats» dokumentiert. Seite **94**

Statt für «eine nationale Fluggesellschaft und den ‹Höb›» plädiert unsere Kolumnistin **Annette Hug** für die Einführung des Winterschlafs – eine nicht ganz ernst gemeinte Initiative vor ernstem Hintergrund. Seite **97**

*Willy Spieler*